

# Junger Erfinder bekommt Anerkennung



Krispin Reuter bekommt für seine „Icebowl“ eine Anerkennung. (Foto: BW Stiftung/Björn Hänsler)

tha

---

## Bad Saulgau

Für den ersten Preis hat es nicht gereicht: Der 16-jährige Krispin Reuter aus Bad Saulgau erhielt am Mittwoch bei der Preisverleihung des Artur-Fischer-Erfinderpreises in Stuttgart eine Anerkennung. Der Schüler des Störck-Gymnasiums wurde für seine „Icebowl“ in der Kategorie Klasse 8 bis 10 nominiert – eine mit einem 3D-Drucker erstellte Schale, die verhindert, dass Eis an den Fingern klebt.

In Reuters Alterskategorie gewann Samuel Mannchen vom Gymnasium Überlingen mit einem Backup-Protector zum Schutz von Computern vor Schadsoftware. Dafür bekommt er 2000 Euro. Allen Nominierten wurde von der Jury professionelles Niveau bescheinigt. Neben der praktischen Idee steht beim Artur-Fischer-Erfinderpreis der Nutzen der Innovationen im Zentrum.

Krispin Reuter schaffte es mit seiner „Icebowl“ bis ins Finale. Der Schlitz der Halterung ist dabei genau so groß wie der Stiel eines handelsüblichen Schleckeseises. Vor dem Verzehr des Eises wird die „Icebowl“ von unten auf den Holzstiel geschoben und rastet ein. Flüssiges Eis fließt dann direkt in die Schale, sodass die Finger sauber bleiben.

---